



Kurzbiografie - Christof Fischesser, Bass

Der deutsche Bassist Christof Fischesser absolvierte sein Gesangsstudium in Frankfurt am Main und gewann den 1. Preis beim Bundeswettbewerb Gesang in Berlin. Nach Engagements in Karlsruhe, an der Staatsoper Berlin und am Opernhaus Zürich entwickelte er sich zu einem international gefragten Solisten.

Zu seinen wichtigsten Opernpartien zählen Baron Ochs (*Der Rosenkavalier*), König Marke (*Tristan und Isolde*), Hunding (*Die Walküre*), Rocco (*Fidelio*), Gurnemann (*Parsifal*), Pogner (*Die Meistersinger von Nürnberg*) und Blaubart (*Herzog Blaubarts Burg*). Gastspiele führten ihn u. a. an die Wiener Staatsoper, das Royal Opera House Covent Garden, die Opéra national de Paris, das Teatro Real Madrid, die Bayerische Staatsoper sowie zu den Salzburger Festspielen. In der Saison 2026/27 ist er u. a. in Zürich (*Tannhäuser*), Wien (*Parsifal*, *Die Meistersinger von Nürnberg*) und Florenz (*Elektra*) zu erleben.

Auch im Konzertbereich feiert er Erfolge mit Werken wie Beethovens *Missa solemnis* oder Verdis *Messa da Requiem*. Fischesser arbeitet mit Dirigenten wie Claudio Abbado, Daniel Barenboim, Bernard Haitink, Kent Nagano, Kirill Petrenko und Fabio Luisi zusammen. Seine künstlerische Arbeit ist auf zahlreichen CD- und DVD-Produktionen dokumentiert.